



**Vertrag über die Produktkontrolle PSA,
Kategorie III gem. Verordnung EU 2016/425,
Anhang VII, Ziffer 5.1 (Modul C2)**

*Contract regarding the product control of PPE Category
III products according to Regulation EU 2016/425,
Annex VII, Point 5.1 (Module C2)*

PZT GmbH
Bismarckstr. 264 B
D-26389 Wilhelmshaven
Germany



Telephone +49 4421 70340
office@pzt-lab.de
www.pzt-lab.de

CE 1974

Antragsteller (Bevollmächtigter) / Applicant (authorized representative)			
Firma / Company Adresse / Address			
Kontaktperson / Contact person			
E-Mail / E-Mail		Website / Company URL	
Tel. / Phone		Fax / Fax	

Wenn Antragsteller nicht der Hersteller ist / If the applicant is not the manufacturer

Hersteller / Manufacturer			
Firma / Company Adresse / Address			
Kontaktperson / Contact person			
E-Mail / E-Mail		Website / Company URL	
Tel. / Phone		Fax / Fax	

Angaben zum Produkt / Product Details	Beschreibung / Description	
	Modellbezeichnung / Type or model name	
	Markenname / Brand name	

Hiermit wird versichert, dass die folgenden Vertragsbedingungen und die PZT-Prüf- und Zertifizierungsordnung zur Kenntnis genommen wurden, anerkannt werden und dass bei keiner anderen Notifizierten Stelle ein Antrag für dieses Produkt eingereicht wurde.

This is to confirm that the following contractual terms and the PZT-Testing and Certification Regulation are recognized and acknowledged, and that the same application has not been presented to any other Notified Body.

--	--

Ort, Datum
Place, date

Name, Funktion, Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel
Name, function, legally binding signature and company stamp

Regelungen

1 Vertragsziel

Der Kunde trifft alle erforderlichen Maßnahmen, damit im Fertigungsprozess die Übereinstimmung der hergestellten Produkte mit dem in der Begutachtung beschriebenen Baumuster in Bezug auf die dafür geltenden technischen Vorschriften erzielt wird und gemäß Verordnung (EU) 2016/425 überwacht werden kann.

2 Vertragspartner

Der Vertrag wird geschlossen zwischen dem Hersteller bzw. Inverkehrbringer nachstehend 'Kunde' genannt und der

PZT GmbH

Bismarckstr. 264 B

D - 26389 Wilhelmshaven

als Notifizierte Stelle gem. Verordnung (EU) 2016/425, nachstehend PZT genannt.

3 Vertragsgegenstand

Der Vertrag wird geschlossen für das zur Begutachtung durch die Notifizierte Stelle während der Produktion (Verordnung (EU) 2016/425) bestimmte Produkt der Kategorie III.

4 Aufgaben der PZT

PZT führt die entsprechenden Produkt- und Dokumentenprüfungen durch, um die Einheitlichkeit der Fertigung und die Konformität der PSA mit dem in der EU-Baumusterprüfbescheinigung beschriebenen Baumuster und mit den geltenden grundlegenden Gesundheitsschutz- und Sicherheitsanforderungen zu prüfen.

Die Produkt- und Dokumentenprüfungen werden mindestens einmal jährlich in unregelmäßigen, von PZT bestimmten Abständen, durchgeführt. Die erste Produkt- und Dokumentenprüfung wird spätestens ein Jahr nach dem Tag der Ausstellung der EU-Baumusterprüfbescheinigung durchgeführt.

Mit diesem Stichprobenverfahren soll ermittelt werden, ob der Herstellungsprozess die Einheitlichkeit der Produktion gewährleistet und sich innerhalb annehmbarer Grenzen bewegt, um die Konformität der PSA zu gewährleisten.

Das Ergebnis dieser Prüfungen teilt PZT dem Kunden umgehend, in Form eines Prüfberichtes mit.

5 Aufgaben des Kunden

Die Aufgaben des Kunden sind grundsätzlich im Anhang VII der Verordnung geregelt.

Als Grundlage für die Überwachung sind der PZT die im Anhang III der Verordnung genannten Dokumente und die Baumusterprüfbescheinigung vorzulegen, sofern sie nicht bereits bei PZT vorhanden sind.

Die Produktionszeiten und die Stückzahl sind, soweit sie nicht schon gemeldet wurden, der PZT so rechtzeitig mitzuteilen, dass die Entnahme einer Stichprobe aus einer repräsentativen Menge möglich ist.

PZT ist zu informieren, falls während des Produktionszeitraumes Änderungen am Produkt durchgeführt werden.

6 Folgemaßnahmen

Wenn der Kunde seinen Aufgaben nicht, nur unvollkommen oder nicht rechtzeitig nachkommt, insbesondere wenn

- er PZT nicht ermöglicht, die im Rahmen der Stichprobenprüfung erforderlichen repräsentativen Prüfmuster zeitgerecht zu ziehen,
- er seine Auskunftspflicht verletzt, indem er unvollständige oder falsche Angaben macht,
- er seinen Zahlungsverpflichtungen aus diesem Vertrag nicht nachkommt,
- nach Auswertung des vorgelegten Prüfberichtes die Konformität der Serie mit dem Baumuster nicht mehr gegeben ist,

ist PZT zur Kündigung des Vertrages mit sofortiger Wirkung berechtigt. Der Vergütungsanspruch bleibt bestehen. Weitergehende Schadensersatzansprüche bleiben vorbehalten.

PZT unterrichtet in diesem Fall den Mitgliedsstaat, der die Meldung vorgenommen hat.

7 Durchführung der Produktkontrolle

7.1 Zeitpunkte

PZT ist jederzeit berechtigt, aus der laufenden Produktion Geräte zu entnehmen. Der Anstoß für die Produktkontrolle und die Terminfestlegung erfolgen durch die PZT.

Die Begutachtung findet in der Regel während der Produktionsphase einmal jährlich statt. Das Intervall kann im Einzelfall (z. B. keine Produktion) bis zur Wiederaufnahme der Produktion verlängert werden. Bei Änderungen an den Produkten, die Einfluss auf die Schutzwirkung haben, kann eine zusätzliche Produktüberwachung erforderlich sein.

7.2 Durchführung der Stichprobe

PZT entnimmt die Stichprobe der laufenden Fertigung oder repräsentativen Lagerbeständen.

Die Stichprobe zusammen mit allen dazugehörigen Dokumenten wird bei PZT geprüft. Der auszufertigende Prüfbericht dient als Gutachten und umfasst die Ergebnisse der grundlegenden Sicherheitsanforderungen, die in der EU-Baumusterprüfbescheinigung und dem dazu gehörenden Prüfbericht dokumentiert sind.

7.3 Änderung der Produktkontrolle

Der Vertrag über die Produktkontrolle kann in gegenseitigem Einverständnis durch Regelungen ersetzt werden, die das unter Pkt. A genannte Produkt in die Überwachungsverfahren einer Qualitätssicherung bezogen auf den Produktionsprozess (Modul D) eines zukünftig durch die notifizierte Stelle zugelassenen umfassenden Qualitätssicherungssystems gemäß Anhang VIII der Verordnung einbindet.

8 Vertragsdauer

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und endet durch Kündigung, z.B. Einstellen der Produktion des Produktes.

Der Vertrag kann frühestens nach einem Jahr, mit einer Frist von drei Monaten, schriftlich gekündigt werden. Er verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht vor Ablauf von drei Monaten gekündigt wird. Insbesondere die außerordentliche Kündigung aufgrund von Punkt 6 bleibt davon unberührt.

9 Änderungen des Vertrages

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Ist eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam, gelten die übrigen Bestimmungen weiter. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Regelung unverzüglich durch eine solche zu ersetzen, die der Erreichung des Vertragszieles dient.

10 Kosten

Für die Verwaltung der Unterlagen des Vertrages berechnet die PZT für den jährlichen Arbeitsaufwand einen Pauschalbetrag zuzüglich der geltenden MwSt.

Dieser ist sofort bei Vertragsabschluss und in den Folgejahren bis zum 3. des Anfangsmonats der Folgejahre fällig.

Leistungen für administrative Handlungen und messtechnische Prüfungen, zur Überwachung der Übereinstimmung der hergestellten Produkte mit dem Baumuster, werden dem Kunden von PZT nach Aufwand oder als dann zu vereinbarendem Pauschalbetrag unter Anwendung der gültigen Preisliste in Rechnung gestellt.

Die Zahlung von Rechnungen werden zwei Wochen nach ihrer Absendung fällig. Im Falle des Verzugs werden Verzugszinsen gemäß den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der PZT erhoben. Weitere Maßnahmen entsprechend Punkt 7 bleiben davon unberührt.

11 Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Wilhelmshaven

Provisions

1 Target of the Contract

The customer shall take all measures necessary to ensure that the conformity of the manufactured products with the type(s) as described in the type-examination with regard to the technical regulations which apply to them is assured in the manufacturing process and can be monitored pursuant to Regulation (EU) 2016/425.

2 Contracting Partner

The Contract has been concluded between the manufacturer or the applicant, hereinafter called the "customer", and the

PZT GmbH

Bismarckstr. 264 B

D-26389 Wilhelmshaven - Germany

as Notified Body according to (EU) 2016/425, hereinafter called the "PZT".

3 Subject of the Contract

The present Contract applies to the product designed for type examination and assessed according to Category III by the Notified Body during production ((EU) 2016/425).

4 Duties of the PZT

PZT performs the appropriate product examination and document checks to verify the uniformity of production and conformity to the type described in the EU type-examination certificate and with the applicable essential health and safety requirements.

The examination of the products and the technical documentation is carried out at least once a year at irregular intervals determined by PZT. The first product and document examination is carried out no later than one year after the date of issue of the EU type-examination certificate.

The purpose of this sampling procedure is to determine whether the manufacturing process ensures uniformity of production and whether the results are within acceptable limits in order to ensure the conformity of the PPE.

The PZT shall inform the customer of the results upon completion of the tests.

5 Duties of the customer

The duties of the customer are detailed in Annex VII of the Regulation.

As a basis for monitoring, the PZT shall be provided with the documents and the EU type-examination certificate referred to in Annex III to the Regulation, provided that they are not already available at PZT.

Insofar as the PZT has not already been notified, due notice of the production times and the number of specimens shall be given to the PZT to ensure that a specimen can be taken from a representative quantity.

The PZT is to be informed if, during the production period, changes in the product are carried out.

6 Remedial measures

If the customer fails to perform his duties, completely or in part, or not in due time, in particular if

- he fails to make it possible to draw the test specimens requested by the PZT for the purpose of the sample inspection in due time,
- he fails to comply with the obligation to provide relevant information, or to give complete and correct information,
- he fails to honour his financial obligations arising out of the present contract,
- it is established following evaluation of the submitted test report that the series is no longer in conformity with the type,

the PZT is entitled to terminate the contract effective immediately. Demand for remuneration shall continue to be in force. Further demands for compensation shall be reserved.

In this case the PZT informs the member state which has published the notification.

7 Performance of the product check

7.1 Time Schedule

The PZT is entitled to take specimen(s) from the running production at any time. The PZT shall initiate the product examination and shall schedule the date.

The product examination takes place, as a general rule, during the production phase once a year. The interval can be expanded in particular cases (e.g., no production) until production is resumed. In case of product changes which have influence on the protective effect, an additional product check may be necessary.

7.2 Sampling procedure

The specimen(s) shall be taken either from current production or from representative stocks by the PZT.

The specimen(s) together with the technical documents shall be examined and tested at the PZT. The test report to be drawn up serves as the evaluation report and shall cover the scope of the essential safety requirements, documented in the EU type-examination certificate and the accompanying test report.

7.3 Amendment of the product check procedure

The contract for product checks can be replaced by common agreement through regulations providing for the incorporation of the product specified in point A into the monitoring procedure for a quality system for production (Module D) or full quality assurance to be approved by the Notified Body pursuant to Annex VIII of the Regulation.

8 Validity of the Contract

The contract shall be valid for an indefinite period and shall expire upon termination or upon termination of production.

The contract can be terminated at the earliest at the end of the first year with three months' notice, such termination being in writing. It is extended for another year, if it is not terminated three months before the expiring date. This does not affect exceptional termination by virtue of point 6.

9 Amendment of the Contract

Any changes or additions to the present contract are valid only in writing. If any provision of the present contract becomes ineffective, the remaining provisions shall continue to apply. The parties shall undertake to replace the ineffective regulation immediately by a provision such that it serves to achieve the aim to the contract.

10 Costs

An annual fee (fixed price) plus the current value added tax shall be charged by the PZT in order to cover the costs related to the administration of the contract documents.

This amount shall become due at the conclusion of the contract and in the following years until the 3rd day of the first month of the following years.

The customer shall be charged by the PZT for administrative work and metrological tests and services relating to the examination of the conformity of the manufactured products with the type, according to the amount of expenditure or with a fixed price, to be agreed upon, according to the relevant price list valid at that moment.

Payment of accounts shall be due two weeks following forwarding. In case of default, default interest shall be levied pursuant to the provisions of the PZT's Terms and Conditions for the Supply of Services. This does not affect remedial measures as described in point 7.

11 Jurisdiction

Place of jurisdiction is Wilhelmshaven.

Please note that in case of discrepancies or legal dispute only the official German version of this document is legally binding.